

AURATON 3000

Wir gratulieren Ihnen zum Kauf des modernen Temperaturreglers **AURATON 3000** und danken Ihnen gleichzeitig für Ihr Vertrauen in unsere Firma. Der neue Regler wird Ihnen und Ihrer Familie über lange Jahre zuverlässig dienen. Sie hilft in bedeutendem Maße bei der Einsparung von Energiekosten und verbessert den Wärmekomfort in Ihrer Wohnung.

Der Auraton 3000 ist ein intelligenter Temperaturregler mit zwei Sensoren.

Durch die Messung der aktuellen Temperatur entscheidet das Gerät selbst über die Einschaltzeit, um zur vorgegebenen Zeit die ausgewählte Temperatur zu erreichen.

Es €

1. INSTALLATION

Achtung: Während der Installation des Reglers muss die Zufuhr der Elektroenergie abgeschaltet werden. Es wird empfohlen, mit der Installation des Reglers eine spezialisierte Werkstatt zu beauftragen.

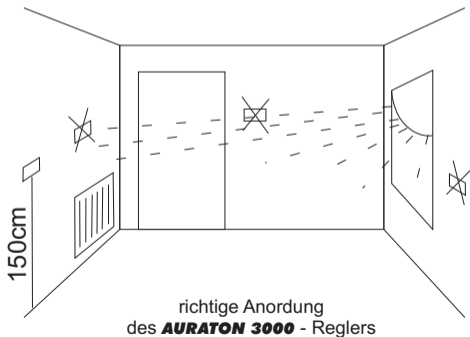
1.1 Auswahl des richtigen Installationsortes

Auf die korrekte Arbeit des Reglers hat die richtige Auswahl des Installationsortes einen großen Einfluss. Die Installation an einem Ort ohne Luftzirkulation oder mit direkter Sonneneinstrahlung bewirkt eine Verfälschung der Temperaturwerte.

Um eine korrekte Arbeit des Reglers zu garantieren, muss dieser an einer inneren Wand im Gebäude (zwischen zwei Räumen) installiert werden.

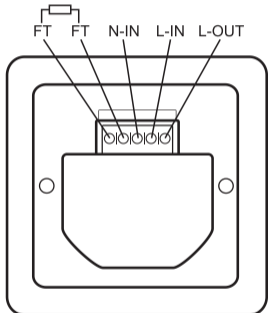
Es ist der Raum auszuwählen, in dem man sich am häufigsten aufhält und der gleichzeitig über eine freie Luftzirkulation verfügt.

Es ist die Nähe von Wärme abstrahlenden Geräten (Fernseher, Heizkörper, Kühlschrank) oder Orten, die direktem Sonnenlicht ausgesetzt sind, zu vermeiden. Der Regler ist nicht direkt an der Tür zu installieren, um ihn vor Schwingungen zu schützen.



1.2 Anschluss der Leitungen

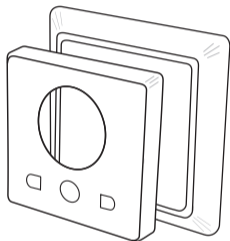
Die Kabelklemmen befinden sich an der Rückwand des Reglers.



- | | |
|-------|------------------|
| FT | - äußerer Sensor |
| N-IN | - Neutralader |
| L-IN | - Eingangsphase |
| L-OUT | - Ausgangsphase |

1.3 Montage

Vor Beginn der Montage ist die Verkleidung des Reglerpanels zu entfernen.



Der Regler kann auf oder unter Putz installiert werden.

Die notwendigen Büchsen für die Installation auf und unter dem Putz sind der Verpackung mit dem Regler beigelegt.

A) Installation auf dem Putz

1. Kennzeichnen der Lage der Öffnungen der Überputzdose an der Wand.
2. Bohren zweier Öffnungen und einführen der Kunststoffdübel (im Lieferumfang enthalten) auf eine solche Weise, dass ihre Ränder mit der Wandoberfläche abschließen.

Achtung: Wenn es sich um eine Holzwand handelt, müssen keine Dübel verwendet werden. In diesem Falle sind Öffnungen mit einem Durchmesser von 2,7 mm zu bohren und die Schrauben direkt einzudrehen.

3. Kabel in der Verteilerdose anbringen und Dose an der Wand befestigen.

Achtung: In der Überputzdose sind spezielle Öffnungen für den Fußbodensensor vorgesehen (im Lieferumfang enthalten). Sie sind mit dünnen Kunststoffstreifen abgedeckt. Um den Fußbodensensor zu montieren, muss eine der Öffnungen geöffnet werden.

4. Anschließen der Leitungen an den Regler (siehe Schema Seite 3)

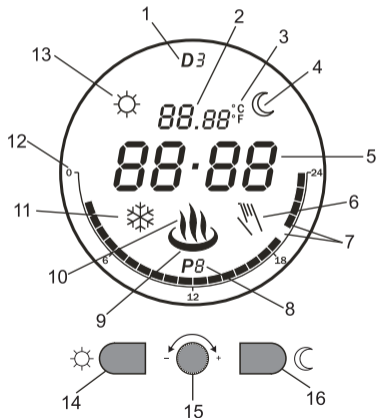
5. Befestigen des Reglers an der Überputzdose mit zwei Schrauben (Die Öffnungen für die Schrauben befinden sich auf beiden Seiten der Anzeige).
6. Anbringen der Paneelverkleidung des Reglers.

B) Installation unter Putz

1. Leitungen in die Unterputzdose legen und die Dose in der Wand installieren.
2. Anschließen der Leitungen an den Regler (siehe Schema Seite 3)
3. Befestigen des Reglers an der Unterputzdose mit zwei Schrauben (Die Öffnungen für die Schrauben befinden sich beiderseits der Anzeige).
4. Anbringen der Paneelverkleidung des Reglers.

2. KENNENLERNEN DES REGLERS

2.1 Display und Tasten



1. Wochentag.
2. Temperatur.
3. Temperatureinheit.
4. Anzeige der Nachttemperatur.
5. Uhrzeit (Stunden und Minuten).
6. Handsteuerung.
7. Einprogrammierte Tages- (Rechteck) und Nachttemperatur (kein Rechteck).
8. Nummer des realisierten Programms.
9. Anzeige der Fußbodentemperatur – erscheint beim Anschluss eines externen Temperatursensors.
10. Anzeige der Lufttemperatur.
11. Anzeige der Frostschutztemperatur.
12. Anzeige des Tagesverlaufs des Programms.
13. Anzeige der Tagestemperatur.
14. Taste der Tagestemperatur.
15. Einstellknopf.
16. Taste der Nachttemperatur.

ACHTUNG: Das Blinken der Anzeige der Luft (☃) oder Fußbodentemperatur (☾) bedeutet das Einschalten des an den Regler angeschlossenen Heizgerätes.

2.2 Erste Inbetriebnahme des Reglers

Nach dem Anschluss des Reglers an das Stromnetz beginnt er die Arbeit mit den Eingangsparametern. Dies bedeutet, dass er folgende Anzeige aufweist:

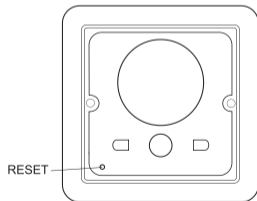


Zeit	00 : 00 (Mitternacht)
Tag	Montag (D1)
Temperatureinstellung	Tagestemp. (21°C) Nachttemp. (18°C)
Temperaturanzeige	aktuelle Raumtemp.
Programme	alle 7 Tage auf Programm 1 (P1) eingestellt.

Achtung: Wenn nach dem Anschluss des Reglers auf der Anzeige nichts aufleuchtet, muss der Regler zurückgesetzt werden (siehe unten).

2.3 RÜCKSETZUNG

Um den Regler zurückzusetzen, ist die Taste RESET zu drücken, die sich unter der Paneelverkleidung des Reglers befindet. Die RESET-Taste befindet sich in der linken unteren Ecke.



Achtung: Das Drücken der Taste RESET bewirkt die Löschung aller Einstellungen, darunter auch der Anwenderprogramme.

3. EINSTELLUNG DES REGLERS

3.1. Achtung

Die Einstellung der Lufttemperatur hat Priorität vor der Einstellung der Fußbodentemperatur. Der Regler schaltet das angesteuerte Heizgerät nach der Überschreitung der eingestellten Temperatur ab.

Die Fußbodentemperatur erscheint nach dem gleichzeitigen Drücken der Tasten ☀️🔲 und 🔲🌙 sowie des Drehknopfes ⚙️ für ca. 2 Sekunden. Auf der Anzeige erscheint dann das Symbol „☺️“ anstelle von „☹️“. Um wieder die Lufttemperatur (☹️) anzuzeigen, muss genauso vorgegangen werden.

Achtung:

Damit die Fußbodentemperatur angezeigt werden kann, muss ein externer Sensor angeschlossen sein.

3.2 Einstellung der Zeit und des Wochentages

Drücken Sie für drei Sekunden den Drehknopf c – auf der Anzeige beginnt die Nummer des Wochentages zu blinken.



Durch Drehung des Knopfes c nach links oder rechts kann der richtige Wochentag eingestellt werden. Anschließend den Drehknopf noch einmal drücken.


Auf der Anzeige beginnt das Stundensegment zu blinken.



Mit Drehknopf c die entsprechende Stunde einstellen. Anschließend den Drehknopf noch einmal drücken.

Auf der Anzeige beginnt das Minutensegment zu blinken.



Mit Drehknopf  die entsprechende Minute einstellen. Anschließend den Drehknopf noch einmal drücken. Der Regler kehrt in den normalen Arbeitsmodus zurück.

Achtung: Ohne Drücken einer Taste kehrt der Regler nach 10 Sekunden in den normalen Arbeitsmodus zurück.

3.3 Einstellung des Temperatur-Offsets und der Verspätung sowie Auswahl der Temperatureinheit

a) Offset:

Die Option Offset wird dann genutzt, wenn die Temperaturanzeige mit einem anderen Regler oder dem Zimmerthermometer verglichen werden soll.

Beispiel: Der Regler zeigt an, dass die Raumtemperatur 21,5 °C beträgt, ein anderes Thermometer dagegen zeigt 22 °C an. Die Offset-Option erlaubt es, die Anzeige des Reglers so einzustellen, dass sie sich mit der Anzeige des Thermometers deckt. Im genannten Falle erhöhen wir die angezeigte Temperatur um 0,5 °C, damit der Regler ebenfalls 22 °C anzeigt.


b) Verzögerung

Diese Funktion verzögert das Einschalten der Heizung um 5 oder 10 Minuten. Dies beugt einem zu häufigen Einschalten der Heizgeräte vor, z.B. in Folge eines momentanen Luftzuges durch die Öffnung von Tür oder Fenster.


c) Temperatureinheit.

Es besteht die Möglichkeit der Auswahl der Einheit der angezeigten Temperatur. Zur Auswahl stehen Grad Celsius (°C) oder Fahrenheit (F).

Alle Parameter werden der Reihe nach einer nach dem anderen eingestellt.

Um mit der Einstellung des Offsets, der Verzögerung und der Temperatureinheit zu beginnen, ist der Drehknopf  mindestens 10 Sekunden lang zu drücken. Auf der Anzeige blinkt dann das Temperatursegment, es erscheint die Aufschrift OFFS.




Mit dem Drehknopf  durch Drehung nach links bzw. rechts die entsprechende Temperaturverschiebung (Offset) einstellen. Anschließend den Drehknopf drücken – Der Regler geht zur Einstellung der Verzögerung über. Auf der Anzeige blinkt das Minutensegment, es erscheint das Symbol P..



Mit dem Drehknopf  durch Drehung nach links bzw. rechts die entsprechende Verzögerung einstellen: 0, 5 oder 10 Minuten. Anschließend den Drehknopf drücken.

Auf der Anzeige blinkt dann das Minutensegment, es erscheint das Symbol C oder F.



Durch Drehung des Knopfes  nach links oder rechts kann die entsprechende Temperatureinheit eingestellt werden (Grad Celsius – C oder Fahrenheit – F). Anschließend den Drehknopf noch einmal drücken.

Der Regler kehrt in den normalen Arbeitsmodus zurück.

Achtung: Ohne Drücken einer Taste kehrt der Regler nach 10 Sekunden in den normalen Arbeitsmodus zurück.

3.4 Einstellung der Tages- und Nachttemperatur der Luft

A) Tagestemperatur der Luft ☀

Taste ☀■ drücken. Auf der Anzeige blinkt das Segment der Tagestemperatur ☀ der Luft ||| .



Durch Drehen des Knopfes -●+ nach links oder rechts ist die gewünschte Tagestemperatur ☀ einzustellen.

Nach 10 Sekunden wird die eingestellte Temperatur automatisch gespeichert.

B) Nachttemperatur der Luft ☾

Taste ■☾ drücken. Auf der Anzeige blinkt das Segment der Nachttemperatur ☾ der Luft ||| .



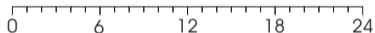
Durch Drehen des Knopfes -●+ nach links oder rechts ist die gewünschte Nachttemperatur ☾ einzustellen.

Nach 10 Sekunden wird die eingestellte Temperatur automatisch gespeichert.

3.5 Programme

Es gibt 10 zugängliche Programme. Die Programme 0 bis 4 sind fabrikseitig eingestellt, die Programme von 5 bis 9 können vom Anwender selbst programmiert werden. Programm 0 ist das Frostschutzprogramm.

Programm 0: fabrikseitig eingestellt, Frostschutzprogramm



Programm 1: fabrikseitig eingestellt



Programm 2: fabrikseitig eingestellt



Programm 3: fabrikseitig eingestellt



Programm 4: fabrikseitig eingestellt



Programm 5: vom Anwender programmierbar



Programm 6: vom Anwender programmierbar



Programm 7: vom Anwender programmierbar



Programm 8: vom Anwender programmierbar




Programm 9: vom Anwender programmierbar

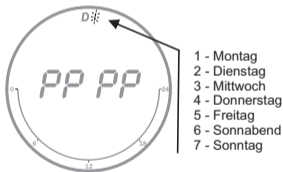



3.6 Programmierung

ACHTUNG! Jeder Wochentag wird einzeln programmiert!

Schritt 1.

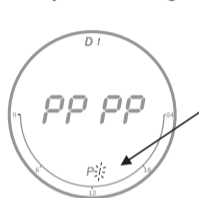
Drücken Sie 6 Sekunden lang Knopf .
Auf der Anzeige blinkt die Nummer des Wochentages, es erscheint die Aufschrift PP PP




Mit Drehknopf  die richtige Nummer des Wochentages einstellen, der programmiert werden soll. Anschließend Drehknopf zur Bestätigung drücken.

Schritt 2.

Auf der Anzeige blinkt jetzt die Programmnummer

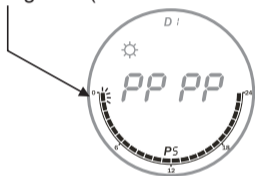


Mit Drehknopf  die richtige Programmnummer einstellen, die dem ausgewählten Wochentag zugeschrieben werden soll. Wird ein Programm zwischen 1 und 4 gewählt (fabrikseitig eingestellt), geht der Regler automatisch zu **Schritt 4:** Einstellung der Fußbodentemperatur über.

Wird ein Programm von 5 bis 9 gewählt, dann muss dieses selbst programmiert werden (siehe **Schritt 3**).

Schritt 3.

Wenn die Programme 5 – 9 vorher nicht eingestellt wurden, dann sind diese Programme auf eine feste Tagestemperatur über 24 h eingestellt – das erste Stundensegment (schwarzes Rechteck) blinkt.



Dies bedeutet, dass für die gegebene Zeit eine Tages- (☀) und eine Nachttemperatur (☾) eingestellt werden kann. Dazu ist die entsprechende Taste ☀ (Tagestemperatur) oder ☾ (Nachttemperatur) zu drücken. Wird die entsprechende Taste über 2 Sekunden gedrückt, dann leuchtet das entsprechende Symbol auf. Anschließend blinkt das nächste Zeitsegment (für die nächste Stunde), das gleich dem oben

beschriebenen eingestellt wird. Wenn Sie das entsprechende Programm zusammengestellt haben, bestätigen Sie es durch Druck auf den Drehknopf „-●+“ und gehen zum nächsten Schritt über.

Schritt 4. – Festlegung der Fußbodentemperatur.

Auf der Anzeige erscheint das Symbol des Fußbodens (☺), es blinkt das Segment der Tagestemperatur (☀).



Mit Hilfe des Drehknopfes die Tagestemperatur des Fußbodens einstellen. Bestätigung durch Druck auf den Knopf „-●+“.

Schritt 5:

Anschließend blinkt die Nachttemperatur C des Fußbodens C .



Mit dem Drehknopf durch Drehen nach links oder rechts die gewünschte Nachttemperatur einstellen und die Einstellung durch Druck auf den Knopf + bestätigen.

ACHTUNG! Wenn während der Programmierung der externe Sensor nicht angeschlossen ist, erscheint auf der Anzeige das Symbol LO (zeigt ebenfalls eine Unterbrechung im Stromkreis an) oder das

Symbol HI, das einen Kurzschluss im Stromkreis des externen Sensors meldet.

LO HI

Bei Anzeige der Symbole LO oder HI ist eine Programmierung der Fußbodentemperatur nicht möglich, das Symbol des Fußbodens (C) erscheint ebenfalls nicht während der Arbeit des Reglers.

Um in den normalen Arbeitsmodus des Reglers zurückzukehren, ist der Drehknopf + zu drücken (Ohne Druck auf den Drehknopf kehrt der Regler nach 10 Sekunden automatisch in den normalen Arbeitsmodus zurück).

3.7 Handsteuerung

Die Handsteuerung wird verwendet, wenn eine Tages-, Nacht- oder Frostschutztemperatur unabhängig vom aktuell laufenden Programm ohne Notwendigkeit der Umprogrammierung des Reglers eingestellt werden soll.



Wenn Sie beispielsweise abends für 3 Stunden ins Kino gehen wollen, dann hat es keinen Sinn in dieser Zeit die Wohnung zu heizen.

Das Programm ist so eingestellt, dass es die Nachttemperatur erst in 4 Stunden einschaltet.


Mit Hilfe der Handsteuerung können Sie die Nachttemperatur schneller aktivieren und ihre Dauer etwa auf 3 Stunden einstellen. Nach Ablauf dieser Zeit kehrt der Regler automatisch in das vorher ausgeführte Programm zurück.


Achtung: Bei Handsteuerung verschwindet die "Gantagesanzeige des Programms", es erscheint das Symbol der Hand .

A) Manueller Aufruf der Tagestemperatur

Um manuell die Tagestemperatur aufzurufen, ist die Taste  für zwei Sekunden zu drücken. Auf der Anzeige blinkt das Stundensegment, es erscheint das Symbol der Hand .



Anschließend mit dem Drehknopf  die gewünschte Stundenanzahl einstellen, während der die Tagestemperatur aktiv sein soll.



Um die Tagestemperatur für eine längere Zeitspanne als 24 Stunden einzustellen, ist der Drehknopf  so lange zu drehen, bis auf der Anzeige das Symbol dA (Tage) erscheint.




Durch Drehen des Knopfes  kann jetzt die gewünschte Tageszahl (1- 14) eingestellt werden, während der die Tagestemperatur eingeschaltet bleibt (☀).


Die Einstellung wird nach 10 Sekunden automatisch gespeichert, der Regler kehrt in den normalen Arbeitsmodus zurück.

B) Manueller Aufruf der Nachttemperatur ☾.


Um manuell die Nachttemperatur aufzurufen, ist die Taste  für zwei Sekunden zu drücken. Auf der Anzeige blinkt das Stundensegment, es erscheint das Symbol der Hand .






Anschließend mit dem Drehknopf  die gewünschte Stundenanzahl einstellen, während der die Nachttemperatur aktiv sein soll.

Um die Nachttemperatur für eine längere Zeitspanne als 24 Stunden einzustellen, ist der Drehknopf  so lange zu drehen, bis auf der Anzeige das Symbolk dA (Tage) erscheint.





Durch Drehen des Knopfes  kann jetzt die gewünschte Tageszahl (1- 14) eingestellt werden, während der die Nachttemperatur (C) eingeschaltet bleibt. Die Einstellung wird nach 10 Sekunden automatisch gespeichert, der Regler kehrt in den normalen Arbeitsmodus zurück.

C) Manueller Aufruf der Frostschutztemperatur ❄


Um manuell die Frostschutztemperatur aufzurufen, sind gleichzeitig die Taste  und die Taste  für zwei Sekunden zu drücken. Auf der Anzeige blinkt das Stundensegment, es erscheint das Symbol der Hand .



Anschließend mit dem Drehknopf  die gewünschte Stundenanzahl einstellen, während der die Frostschutztemperatur (❄) aktiv sein soll.

Um die Frostschutztemperatur für eine längere Zeitspanne als 24 Stunden einzustellen, ist der Drehknopf  so lange zu drehen, bis auf der Anzeige das Symbolk dA (Tage) erscheint.



Durch Drehen des Knopfes  kann jetzt die gewünschte Tageszahl (1- 14) eingestellt werden, während der die Frostschutztemperatur eingeschaltet bleibt. Die Einstellung wird nach 10 Sekunden automatisch gespeichert, der Regler kehrt in den normalen Arbeitsmodus zurück.

4. INTELLIGENTES SYSTEM ZUR HEIZUNGSREGULIERUNG (ISRO):

Ziel des ISRO ist es , dass die gewünschte Raumtemperatur zu einer festgelegten Zeit durch das Einschalten des Reglers entsprechend vor diesem Zeitpunkt erreicht wird. Der Zeitraum vor der eingestellten Beheizung (Vorheizung) wird auf Grundlage des Heizfaktors des Systems und der Umgebungstemperatur mit dem Ziel der Einsparung von Energie eingeschätzt. Der ISRO-Prozess besteht aus drei Etappen:

- (1) Einschätzung des Heizfaktors,
- (2) Einschätzung der Zeit der Vorheizung,
- (3) Vorheizungsprozess.

Wenn es derzeit z.B. 17:59 Uhr ist und die aktuelle Temperatur 20°C beträgt, um 19:00 Uhr aber eine Komforttemperatur von 23°C eingestellt ist, dann schaltet sich der Regler und 18:00 Uhr ein, um die zur Erhöhung der Temperatur um 3°C notwendige Zeit abzuschätzen.

Auf der Anzeige erscheint das ☀ oder ☾ Symbol (Etappe I). Nach der Abschätzung der benötigten Zeit (10 min) schaltet sich der Regler erneut um 18:20 Uhr ein, das ☀ Symbol beginnt zu blinken. Der Regler bleibt so lange eingeschaltet, bis die gewünschte Temperatur von 23°C zu 19:00 Uhr erreicht wird. Dadurch hat der Anwender die Garantie, dass die programmierte Temperatur genau zur eingestellten Zeit erreicht wird.

- (1) In der ersten Phase überprüft der Regler den Operationsmodus zyklisch über eine Stunde. Wenn er feststellt, dass der Operationsmodus in der kommenden Stunde geändert werden muss, dann versucht er, die Heizung einzuschalten und die Raumtemperatur um 1°C zu erhöhen, um auf diese Weise den Heizfaktor des Systems einzuschätzen.
- (2) Nach dem Anheben der Temperatur um 1°C kehrt der Regler in den normalen Arbeitsmodus zurück. Anschließend überwacht er weiterhin die Raumtemperatur und schätzt die zum

Erreichen der Initiationstemperatur von Phase 3 benötigte Zeit ein. Die Initiationsparameter von Etappe 3 sind folgende: 20 Minuten vor der eingestellten Zeit des nächsten Operationsmodus, Temperatur um 2°C geringer als die nächste eingestellte Temperatur. Wenn die verbleibende Zeit kürzer als die geschätzte Heizdauer ist, dann schaltet der Regler das Heizgerät ein, um die Raumbedingungen nach den Einstellungen von Etappe 3 herzustellen.

- (3) In Etappe 3, 20 Minuten vor der eingestellten Zeit des nächsten Operationsmodus ändert der Regler die Einstellung in den neuen Operationsmodus, damit die eingestellte Temperatur durch Vorheizung des Zimmers 20 Minuten eher erreicht werden kann.

ACHTUNG:

Die Funktion ISRO wird eingeschaltet, wenn der Unterschied zwischen der derzeitigen Temperatur und der vom Anwender eingestellten Temperatur größer ist als 2°C. Während des Vorheizungsprozesses (3) wird das Tag-☀️ oder Nachtsymbol (☾) angezeigt. Ein Druck auf die entsprechende Taste ☀️/☾ schaltet den ISRO-Modus aus und bewirkt die Rückkehr in den laufenden Operationsmodus des Reglers.

ACHTUNG!

Wenn auf der Anzeige das Tag-☀️, Nacht-☾ oder Frostschutzsymbol (❄️) erscheint, bedeutet dies die Einschaltung des Intelligenten Systems zur Heizungsregulierung ISRO, das in diesem Falle überprüft, ob eine frühere Einschaltung der Heizung zum Erreichen der geforderten Temperatur zum eingestellten Zeitpunkt nicht notwendig ist.

5. TECHNISCHE DATEN**Stromversorgung:**

230VAC ± 10 % 50Hz

Uhr:

1. Anzeige der aktuellen Zeit mit Wiedergabe des Wochentages.
2. Zeitanzeige im 24h-Format.
3. Genauigkeit der Uhr: ± 70 Sekunden/Monat.

Messung der Lufttemperatur:

1. Messbereich von 0 bis 34.5°C (32 bis 94 F).
2. Messgenauigkeit : ± 1.0°C bei 20°C.
3. Genauigkeit der Anzeige: 0.25°C (0.5 F).
4. Anzeige von 34.5°C (94 F) wenn die Temperatur höher als 34.5°C (94 F) ist .
5. Anzeige von 0,0°C (32 F) wenn die Temperatur niedriger als 0,0°C (32 F) ist .
6. Kontrollbereich 5°C (41 F) bis 30°C (86 F) mit einer Genauigkeit von 0.25°C (0,5 F).
7. Einstellung und Anzeige in °C oder F.

Einstellung der Temperaturanpassung:

±3.75 °C

Messung der Fußbodentemperatur:

1. Messbereich von 10 bis 50°C (50 bis 122 F).
2. Messgenauigkeit : ± 1.0°C bei 20°C.
3. Genauigkeit der Anzeige: 0.5°C (1 F).
4. Anzeige von HI wenn der externe Sensor kurzgeschlossen ist.
5. Anzeige von LO wenn der externe Sensor nicht angeschlossen oder unterbrochen ist.
6. Kontrollbereich 10°C (50 F) bis 50°C (122 F) mit einer Genauigkeit von 0.5°C (1 F).
7. Einstellung und Anzeige in °C oder F.

Vordefinierte Temperatureinstellungen:

Zwei Einstellung zur Änderung durch den Anwender "Tagestemperatur ☀" und "Nachttemperatur ☾"

Temperaturschwankung:

1 °C

Programme:

1. 4 fabrikseitig eingestellte Programme.

2. 5 vom Anwender programmierbare Programme.
3. 1 Frostschutzprogramm.
4. Ein Programm besteht aus Temperatureinstellungen für jede Stunde des Tages. Die Temperatureinstellung kann eine Tages- ☀, und eine „Nachteinstellung ☾“ sein.
5. Die Programme können den einzelnen Wochentagen in allen möglichen Kombinationen zugeschrieben werden.

Manuelle Temperatureinstellung:**Drei Arten der manuellen Einstellung:**

1. Wechsel zwischen „Tages- ☀,“ und „Nachteinstellung ☾“.
2. Manuelle Änderung der eingestellten Temperatur,
3. Einstellung der Frostschutztemperatur.

Zeit der manuellen Einstellung:

0 – 24 Stunden ; 0 bis 14 Tage.

Verzögerungseinstellungen:

0 oder 5 oder 10 Minuten.

Batteriestrom:

Bis zu 100 Stunden – nur für Uhr und Programme, ohne Anzeige.

Maximale Belastbarkeit der Kontakte:

16A 250V AC

Anschlussklemmen:

FT, FT, N-IN, L-IN, L-OUT (Beschreibung siehe Seite 3)

Sicherungen:

Selbstausschalter im Falle fehlender Spannung